



Rezepte

| rezepte | |
|---|----|
| Suppen | |
| Minestrone | 2 |
| Gulaschsuppe | 3 |
| Grüner Gazpacho | 4 |
| Französische Zwiebelsuppe | 4 |
| Gemüse-Rindfleisch-Suppe | |
| Chicken-Pho-Gemüsenudel-Suppe | 6 |
| Salate | |
| Chefsalat mit Thunfisch | |
| Tomaten-Zucchini-Salat mit Mozzarella | |
| Avocado-Eier-Salat | |
| Griechischer Bauernsalat | |
| Wurstsalat | |
| Bayrischer Krautsalat | |
| Asia-Salat | |
| Tacosalat | 10 |
| Vorspeisen & Dips | |
| Bruschetta mit Tomaten-Basilikum-Häubchen | |
| Linsensalat | |
| Frische Gemüse-Pizza | |
| Mangochutney | |
| Regenbogen-Salsa | 13 |
| Hauptgerichte | |
| Gemüse-Spaghetti mit Tomatensauce | |
| Ciabatta-Hähnchen-Burger | |
| Bruschetta-Quinoa-Auflauf | |
| Fisch-Eintopf skandinavischer Art | |
| Kartoffel-Steak-Pfanne | |
| Gemischtes Wokgemüse | |
| Risotto mit Pilzen und Tomaten | 19 |
| Süßes | |
| Frucht-Pizza | 20 |
| Mutters Apfelknusperli | |
| Flambierte Früchte mit Eis | |
| Obstsalat im Kiwikörbchen | |
| Apfelchips | 22 |
| Kirsch-Schmand-Kuchen | 23 |



Rezepte

Suppen



Minestrone

Zutaten für 4 Personen: 250 g Borlotti-Bohnen (getrocknet)

- 1 kleiner Kopf Wirsing
- 3 Kartoffeln
- 3 Karotten
- 2 Stangen Lauch
- 2 Knoblauchzehen
- 1 Zweig Selleriegrün
- 1 Bund Petersilie
- 3 Salbeiblätter
- Butter zum Anbraten

50 g gewürfelter Speck

2 l Gemüsebrühe

Salz

frisch gemahlener Pfeffer 100 g Parmesan

Zubereitung:

Die Bohnen mit kaltem Wasser bedecken und über Nacht einweichen lassen. Das Wasser abschütten, Bohnen in einen großen Kochtopf geben, erneut mit kaltem Wasser bedecken, salzen und zum Kochen bringen. Die Bohnen 90 Minuten lang weich kochen, anschließend abschütten und abtropfen lassen. Den Wirsing putzen, waschen, halbieren, den Strunk entfernen und mit dem Hobel in feine Streifen* schneiden. Die Kartoffeln und die Karotten schälen und längs halbieren. Den Lauch putzen, waschen und zusammen mit den Kartoffeln passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern. Die Kartoffeln und den Lauch in mittlelgroße Würfel* schneiden. Anschließend die Karotten mit einem Messer (z.B. Magic Cut) in Stifte schneiden*. Den Knoblauch schälen, die harten Wurzelansätze entfernen und fein würfeln*. Das Selleriegrün, die Petersilie und die Salbeiblätter waschen, trocken tupfen und anschließend grob hacken. Die Brühe aufkochen.

Die Butter in einem Topf erwärmen und die Speckwürfel darin anschwitzen. Das Gemüse (bis auf die Kartoffeln) sowie den Knoblauch und die Kräuter hinzufügen und kurz andämpfen. Das Ganze mit der heißen Brühe ablöschen, salzen, pfeffern und aufkochen lassen.

Anschließend die Kartoffelwürfel hinzugeben und die Suppe bei kleiner Hitze 30 Minuten kochen lassen. Dann die Bohnen hinzufügen und die Minestrone 15 Minuten gar ziehen lassen, mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Den Parmesan mit dem Hobel fein hobeln* und über die fertige Minestrone streuen.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden



Gulaschsuppe

Zutaten für 4 Personen: 500 a gewürfeltes Rindfleisch

1 EL Mehl

Öl zum Anbraten

1 Zwiebel

2 Karotten

1 Stangensellerie

1 rote Paprika

1 Knoblauchzehe

2 EL edelsüßes Paprikapulver

1 EL Kümmel, gemahlen

2 EL Tomatenmark

1 Lorbeerblatt

1 | Fleischbrühe

4 Kartoffeln

Salz

schwarzer Pfeffer

Petersilie

Zubereitung:

Die Zwiebel und die Knoblauchzehe schälen, halbieren, die harten Wurzelansätze entfernen und fein würfeln*. Die Karotten waschen, schälen und mit einem Messer (z.B. Magic Cut) in Stifte schneiden*. Den Stangensellerie putzen und waschen. Die Paprika halbieren, Stiele und Kerne entfernen, waschen und passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern. Die Kartoffeln schälen, waschen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und zusammen mit dem Sellerie und der Paprika in mittelgroße Würfel* schneiden.

Das Öl in einem großen Topf erhitzen. Rindfleisch im Mehl wenden und in den Topf geben. Unter gelegentlichem Rühren braten, bis das Fleisch gebräunt ist. Die Zwiebel- und Knoblauchwürfel, die Karottenstücke, die Paprika- und Selleriewürfel dazugeben und kurz mitbraten. Anschließend das Paprikapulver, den Kümmel, das Tomatenmark, das Lorbeerblatt und die Fleischbrühe mit in den Topf geben, kurz aufkochen lassen und bei schwacher Hitze ca. 40-50 Minuten garen lassen.

Die Kartoffelwürfel für die letzten 30 Minuten mit in die Suppe geben und ziehen lassen. Das Lorbeerblatt herausnehmen und entsorgen. Die Suppe mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Petersilie waschen, trocken tupfen und fein hacken.

Die Suppe anrichten und vor dem Servieren die gehackte Petersilie darüber streuen.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden

Suppen



Grüner Gazpacho

Zutaten für 4 Personen:

2 grüne Paprika 1 Salatgurke 100 g Weißbrot ½ grüne Peperoni 1 kleine Zwiebel ½ Knoblauchzehe 2 EL Limettensaft

2 EL natives Olivenöl

Salz

schwarzer Pfeffer

50 ml Wasser

Zubereitung:

Den Backofen auf 150°C vorheizen. Die Paprikas halbieren, Stiele und Kerne entfernen, waschen und in einer Auflaufform im Backofen für 20 bis 25 Minuten schmoren. Dann abkühlen lassen, die Haut abziehen und die Paprika mit einem Messer (z.B. Magic Cut) zerkleinern. Die Gurke schälen, längs halbieren, entkernen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und würfeln*. Eine Handvoll Paprika- und Gurkenstücke beiseite stellen. Die restlichen Paprika- und Gurkenstücke pürieren.

Das Weißbrot entrinden und in Stücke schneiden. Die Peperoni halbieren, entkernen und waschen. Die Zwiebel und die Knoblauchzehe schälen, halbieren und die harten Wurzelansätze entfernen. Die Peperoni, die Zwiebel und den Knoblauch fein würfeln*. Weißbrotstücke, Peperoni-, Zwiebel- und Knoblauchwürfel zu der Paprika-Gurken-Mischung geben und ebenfalls pürieren. Den Limettensaft und das Wasser ebenfalls hinzugeben. Nach und nach Olivenöl zugeben und alles gut durchmischen, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Etwa 2 Stunden kalt stellen. In Suppentassen anrichten und vor dem Servieren die restlichen Paprika- und Gurkenstücke darüber streuen.

Französische Zwiebelsuppe

Zutaten für 4 Personen:

4 7wieheln

Butter zum Anbraten

1 EL Mehl

1/2 | Fleischhrühe

1/4 I trockener Weißwein

1 TL Kümmel Salz, Pfeffer

½ Baquette

100 g Käse (Gruyère)

Zubereitung:

Die Zwiebeln schälen, die harten Wurzelansätze entfernen und mit dem Hobel in feine Ringe* schneiden. In einem Topf die Butter zerlassen und die Zwiebelringe darin ca. 15 Minuten bei schwacher Hitze weich schmoren, dabei mehrfach umrühren und nicht braun werden lassen. Das Mehl darüber stäuben. Die Fleischbrühe, den Wein und den Kümmel dazugeben, gut umrühren, mit Salz und Pfeffer abschmecken und zugedeckt ca. 10 Minuten bei mittlerer Hitze köcheln lassen. Inzwischen den Backofen auf 220°C vorheizen.

Das Baguette in fingerdicke Scheiben schneiden. Die Suppe in feuerfeste Suppentassen geben, je 2 Scheiben Baguette darauf legen und mit dem geriebenen Käse bestreuen.

Die Tassen auf mittlerer Schiene im Ofen ca. 5-7 Minuten überbacken, bis der Käse goldbraun geworden ist.

Tipp: Besonders gut schmeckt die Suppe, wenn sie zum Schluss mit 2 cl Cognac abgeschmeckt wird.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden

5



Gemüse-Rindfleisch-Suppe

Zutaten für 4 Personen:

4 Karotten

2 Stangensellerie

4 Kartoffeln

3 Zwiebeln

2 grüne Paprika

1/2 Kohlkopf

Öl zum Anbraten

900 g Suppenfleisch (Rind)

2 EL Mehl

400 ml Wasser

1 EL Worcestersauce

2 TL Meeressalz

1 TL Knoblauchsalz

34 TL Pfeffer

¼ TL gemahlenes Piment

2 Lorbeerblätter

Zubereituna:

Die Karotten schälen und mit einem Messer (z.B. Magic Cut) in Stifte schneiden*. Stangensellerie putzen und waschen. Kartoffeln und Zwiebeln schälen und halbieren. Bei den Zwiebeln die harten Wurzelansätze entfernen. Die Paprikas halbieren, Stiele und Kerne entfernen und waschen. Das Gemüse (bis auf die Karottenstifte) passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern. Anschließend in mittelgroße Würfel* schneiden.

Den Kohl vierteln, Strunk entfernen und mit dem Hobel in feine Streifen* schneiden. Beiseite stellen.

Das Öl in einem großen Topf erhitzen. Rindfleisch im Mehl wenden und in den Topf geben. Unter gelegentlichem Rühren braten, bis das Fleisch gebräunt ist. Das Wasser, die Worcestersauce, das Meersalz, das Knoblauchsalz, den Pfeffer, das Piment und die Lorbeerblätter hinzufügen. Alles zum Kochen bringen. Den Deckel auf den Topf setzen und 2 Stunden köcheln, bis das Fleisch zart ist. Lorbeerblätter herausnehmen und entsorgen.

Das Gemüse zu der Rindfleisch-Mischung geben, Deckel auf den Topf setzen und köcheln, bis das Gemüse gar ist.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden

Suppen



Chicken-Pho-Gemüsenudel-Suppe

Zutaten für 4 Personen:

2 große Stücke Hähnchenbrust

2 | Hühnerbrühe

1 Knoblauchzehe

1 große Zwiebel

2 Stück Ingwer, daumengroß

2 Sternanis

2 ganze Gewürznelken

1-3 EL Fischsoße (je nach Geschmack)

1 EL Zucker

½ Chilischote (je nach Geschmack)

1 kleinen Chinakohl

3 Zucchini

1 Glas Sojasprossen

1 Limette, unbehandelt

Basilikum

Salz

schwarzer Pfeffer

Zubereitung:

Den Ofen auf 250°C vorheizen. Den Knoblauch, die Zwiebel und den Ingwer schälen, bei der Zwiebel und dem Knoblauch die harten Wurzelansätze entfernen und beides vierteln*.

Die Knoblauch-, Zwiebel- und Ingwerviertel auf ein Backblech geben und auf höchster Schiene ca. 25 Minuten backen. Nach der Hälfte der Zeit die Gemüseviertel wenden und in den letzten 5 Minuten den Sternanis und die Gewürznelken mit in den Ofen geben und rösten.

In der Zwischenzeit die Hühnerbrühe zum Kochen bringen und die Hähnchenbrust für 5 Minuten darin kochen. Den entstehenden Schaum mit einem Schaumlöffel abschöpfen. Die Hähnchenbrust herausnehmen, in kleine Stücke schneiden und zurück in die Brühe geben.

Die Chilischote halbieren, entkernen und waschen. Nach der Backzeit die Knoblauch-, Ingwer- und Zwiebelviertel zusammen mit der Chilischote fein würfeln*. Die Zwiebel-, Ingwer-, Knoblauch- und Chiliwürfelchen zusammen mit dem Sternanis, den Gewürznelken, der Fischsoße und dem Zucker zur Hühnerbrühe hinzugeben, mit Salz und Pfeffer abschmecken und für ca. 1 Stunde köcheln lassen.

Den Chinakohl vierteln, Strunk entfernen und mit dem Hobel in feine Streifen* schneiden. Die Zucchinis waschen, trocknen und mit dem Spiral Einsatz mit Julietti-Klinge des Nicer Julietti in Gemüsenudeln (Juliettis)* schneiden. Die Limette heiß abwaschen und vierteln*. Beiseite stellen. Den Basilikum waschen, trocken tupfen und grob hacken.

Die Chinakohlstreifen in die Suppe hinzufügen und 2 Minuten mitköcheln lassen. Am Ende der Kochzeit den Sternanis und die Gewürznelken aus der Suppe entnehmen und entsorgen.

Zum Servieren die Sojasprossen und die Zucchini-Nudeln in 4 Schüsseln verteilen, mit der Suppe aufgießen und nach Belieben mit dem gehackten Basilikum und einer Limetten-Spalte garnieren.



^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden



Chefsalat mit Thunfisch

Zutaten für 4 Personen:

4 Eier

2 Dosen Thunfisch (à 140 g)

100 g Dosenmais 1 Kopf Eisbergsalat 1 gelbe Paprika ½ Salatgurke

80 g Kochschinken 100 g Kirschtomaten

Für das Dressing:

2 EL Balsamicoessig 1 EL Zitronensaft

3 EL Orangensaft

3 EL Naturjoghurt

2 EL Salatcreme

Salz

schwarzer Pfeffer

Zubereituna:

Die Eier 10-12 Minuten hart kochen. In der Zwischenzeit den Thunfisch abtropfen lassen und den Mais abgießen. Den Thunfisch mit einer Gabel leicht zerpflücken. Eisbergsalat putzen, waschen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in Streifen* schneiden. Diese in eine große Salatschüssel geben. Die Paprika halbieren, Stiele und Kerne entfernen, waschen und passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern. Die Paprika in kleine Würfel* schneiden. Die Salatgurke waschen, trocknen, längs halbieren und mit dem Hobel in Scheiben* schneiden. Den Kochschinken mit dem Hobel in Streifen* schneiden und zusammen mit den Gurkenscheiben und den Paprikastücken auf den Salat geben. Die Kirschtomaten waschen, die Eier pellen und vierteln*. Die Tomatenviertel zusammen mit dem Thunfisch und dem Mais ebenfalls in die Salatschüssel geben.

Für das Dressing den Essig mit Zitronen- und Orangensaft, Joghurt und Salatcreme verrühren. Das Dressing kräftig mit Salz und Pfeffer abschmecken und mit dem Salat vermischen. Anschließend den Salat mit den

Eiervierteln garnieren.

Tomaten-Zucchini-Salat mit Mozzarella

Zutaten für 4 Personen:

2 Zucchini

250 g Kirschtomaten

125 g kleine Mozzarellakügelchen

Für das Dressing:

1 EL Zitronensaft

3 EL Balsamicoessig

2 EL Olivenöl

1 Knoblauchzehe

Salz

schwarzer Pfeffer

Basilikumblätter als Deko

Zubereitung:

Die Zucchinis waschen, trocknen und mit dem Spiral Einsatz mit glatter Klinge des Nicer Julietti in Spiralen* schneiden. Die Kirschtomaten waschen, vierteln* und zusammen mit den Zucchini-Spiralen in eine Salatschüssel geben.

Den Knoblauch schälen, die harten Wurzelansätze entfernen, längs halbieren und fein würfeln*.

Für das Dressing den Zitronensaft mit dem Balsamicoessig, dem Olivenöl, den Knoblauchwürfelchen, Salz und Pfeffer verrühren. Über den Salat geben und vermischen. Die Schüssel abdecken und den Salat 15 Minuten durchziehen lassen.

Die Mozzarellakügelchen vierteln * und über den Salat streuen. Den Salat

mit einigen Basilikumblättern dekorieren und servieren.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden

Salate



Avocado-Eier-Salat

Zutaten für 4 Personen:

5 Eier

Salz

1 große Avocado 2 Frühlingszwiebeln 4 Scheiben Bacon

Für das Dressing: 100 g Joghurt 1 EL Sauerrahm Saft von 1 Limette Dill

frisch gemahlener Pfeffer

Zubereitung:

Die Eier in 10-12 Minuten hart kochen. In der Zwischenzeit die Avocado halbieren, den Kern entfernen, schälen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in mittlelgroße Würfel* schneiden. Die Frühlingszwiebeln putzen, waschen und mit dem Hobel in feine Röllchen* schneiden. Die gekochten Eier pellen, halbieren und würfeln*. Eine Pfanne erhitzen und den Bacon bei mittlerer Hitze knusprig braten. Auf Küchenpapier abtropfen lassen und in kleine Stücke zerteilen. Etwas Bacon beiseite stellen. Den Rest zusammen mit den Avocadowürfeln, den Eierwürfeln und den Frühlingszwiebelringen in eine Salatschüssel geben. Den Dill waschen, trocken tupfen und fein hacken.

Für das Dressing den Joghurt mit dem Sauerrahm, dem Limettensaft und dem gehackten Dill verrühren. Das Dressing mit Salz und Pfeffer abschmecken, dann mit den Zutaten in der Salatschüssel vermischen. Den Avocado-Eier-Salat mit den restlichen Baconstückchen und etwas gehacktem Dill anrichten und servieren.

Griechischer Bauernsalat

7utaten für 4 Personen:

1/2 Salatourke

4 Tomaten

1 grüne Paprika

1 gelbe Paprika

1 große Gemüsezwiebel

200 g griechischer Schafskäse

16 schwarze Oliven (entsteint)

Für das Dressing: 2 Knoblauchzehen

Salz

frisch gemahlener Pfeffer

4 EL milder Weinessig

Saft von ½ 7itrone

8 EL Olivenöl

Zubereitung:

Die Salatgurke waschen und trocknen. Die Tomaten waschen, halbieren und die Stielansätze entfernen. Die Paprikas halbieren, Stiele und Kerne entfernen und waschen. Die Gemüsezwiebel schälen, halbieren und den harten Wurzelansatz entfernen. Das gesamte Gemüse und den Schafskäse passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern, in mittlelgroße Würfel* schneiden und in eine Salatschüssel geben. Die schwarzen Oliven hinzufügen.

Für das Dressing den Knoblauch schälen, längs halbieren, die harten Wurzelansätze entfernen und fein würfeln*. Die Knoblauchwürfel mit Salz, Pfeffer, Weinessig und Zitronensaft verrühren. Das Olivenöl nach und nach unterrührern und das Dressing über den Salat gießen. Einmal gründlich durchmischen. Den griechischen Bauernsalat vor dem Servieren etwas ruhen lassen, noch einmal durchmischen und abschmecken. Tipp: Der griechische Bauernsalat lässt sich hervorragend mit geröstetem Fladenbrot und Tzatziki kombinieren.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden



Wurstsalat

Zutaten für 4 Personen:

500 g Lyoner (am Stück)

1 Bund Radieschen

1 kleiner Rettich

2 Zwiebeln

2 Frühlingszwiebeln 100 g Essiggurken

Schnittlauch

4 Laugenbrezel

Für das Dressing:

1 EL Meerrettich 4 EL Kräuteressig

4 FI Öl

4 EL Fleischbrühe

Salz

frisch gemahlener Pfeffer

Salatblätter

Zubereitung:

Die Lyonerwurst enthäuten, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in dünne Scheiben* schneiden. Die Radieschen und den Rettich waschen, den Rettich schälen und mit dem Spiral Einsatz mit glatter Klinge des Nicer Julietti in Spiralen* schneiden. Die Zwiebeln schälen, den harten Wurzelansatz entfernen und zusammen mit den Radieschen mit dem Hobel in feine Scheiben* schneiden. Die Frühlingszwiebeln putzen, waschen und mit dem Hobel in feine Röllchen* schneiden. Den Schnittlauch waschen, trocken tupfen und fein hacken. Alles zusammen mit 2 EL Schnittlauchröllchen in eine Salatschüssel geben und gut vermengen.

Die Essiggurken mit dem Hobel in feine Scheiben* schneiden und beiseite stellen. Für das Dressing den Meerrettich, den Kräuteressig, das Öl und die Fleischbrühe vermischen und mit Salz und Pfeffer würzen. Das Dressing über den Wurstsalat geben, gut durchmischen und ca. 1 Stunde ziehen lassen. Vor dem Servieren nochmals durchrühren und abschmecken. Auf den Salatblättern anrichten und mit den Gurkenscheibchen belegen.

Tipp: Dazu schmecken Laugenbrezel hervorragend.

Bayrischer Krautsalat

Zutaten für 4 Personen:

1 kleiner Weißkohl

1 TL Salz

100 g gewürfelter Speck

1 7wiehel

3 EL Weißweinessig

1 l Gemüsebrühe

½ EL Kümmel, gemahlen

1 TL scharfer Senf

4 FI Öl

Salz

frisch gemahlener schwarzer Pfeffer

Zubereitung:

Den Weißkohl putzen, vierteln, den Strunk herausschneiden und mit dem Hobel in feine Streifen schneiden*. Mit Salz vermischen und zugedeckt ziehen lassen, bis die anderen Zutaten vorbereitet sind.

Den gewürfelten Speck in einer Pfanne bei schwacher Hitze auslassen. Die Zwiebel schälen, den harten Wurzelansatz entfernen und in dünne Streifen* schneiden. Zusammen mit den Speckwürfeln glasig braten. Essig und Gemüsebrühe dazugeben, aufkochen und dabei umrühren, bis sich der Bratensatz löst. Kümmel, Senf und Öl unterrühren. Das Kraut mit dieser Marinade vermischen und zugedeckt bei Zimmertemperatur etwa 3 Stunden ziehen lassen.

Den Krautsalat mit reichlich frisch gemahlenem Pfeffer würzen und noch einmal mit Salz abschmecken.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden

Rezepte

Salate



Asia-Salat

Zutaten für 4 Personen:

1 Chinakohl

2 Frühlingszwiebeln

60 g Sonnenblumenkerne

1 Päckchen asiatische Instantnudeln

Für das Dressing:

150 ml Öl

4 EL Essig

Gewürzmischung der Instantnudeln

1 EL Zucker

1 TL Salz

frisch gemahlener Pfeffer

Tacosalat

Zutaten für 4 Personen:

½ grüne Paprika

1 Zwiebel

1 Knoblauchzehe

Öl zum Anbraten

300 g Rinderhackfleisch

200 g Tomatenstücke (aus der Dose)

Salz

schwarzer Pfeffer

¼ TL Kreuzkümmelpulver

¼ TL scharfes Paprikapulver

80 g Cheddar-Käse

4 Tomaten

10 schwarze Oliven (entsteint)

½ Bund Frühlingszwiebeln

1/2 Kopf Eisbergsalat

150 g Crème fraîche

80 g Tortilla-Chips

Zubereitung:

Den Chinakohl putzen, vierteln, den Strunk herausschneiden, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in große Würfel* schneiden. Die Frühlingszwiebeln putzen, waschen, mit dem Hobel in feine Röllchen* schneiden und zusammen mit dem Chinakohl in eine Salatschüssel geben.

Die Sonnenblumenkerne ohne Fett in einer Pfanne anrösten. Die Instantnudeln fein zerbrechen und mit den gerösteten Sonnenblumenkernen über den Salat streuen.

Für die Salatsoße das Öl, mit dem Essig, der Gewürzmischung, dem Zucker, dem Salz und dem Pfeffer gut vermischen und über den Salat geben. Alles gut durchmischen und ca. 1 Stunden ziehen lassen.

Zubereituna:

Die Paprika halbieren, Stiel und Kerne entfernen, waschen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in mittelgroße Würfel* schneiden. Die Zwiebel und den Knoblauch schälen, halbieren, die harten Wurzelansätze entfernen und fein würfeln*. Das Öl in einem Topf erhitzen, die Zwiebel-, Knoblauch- und Paprikawürfel darin bei schwacher Hitze unter Rühren kurz anbraten. Das Hackfleisch dazugeben und braun anbraten. Die Tomatenstücke unterrühren. Das Hackfleisch mit Salz, Pfeffer, Kreuzkümmel und Paprikapulver würzen und offen bei schwacher Hitze 20 Minuten köcheln lassen, bis die Flüssigkeit fast verdampft ist und dann abkühlen lassen.

In der Zwischenzeit den Käse grob reiben*. Die Tomaten waschen, halbieren, die Stielansätze entfernen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in mittelgroße Würfel* schneiden. Die Oliven in kleine Würfel* schneiden. Die Frühlingszwiebeln putzen, waschen und mit dem Hobel in feine Röllchen* schneiden.

Den Eisbergsalat putzen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in Streifen* schneiden, danach waschen und trocknen. Den Salat auf tiefe Teller verteilen. Das Hackfleisch noch einmal abschmecken und auf dem Salat verteilen. Anschließend erst mit dem geriebenen Käse, mit den Tomaten- und Olivenwürfeln und zum Schluss mit den Frühlingszwiebelröllchen bestreuen. Die Crème fraîche glatt rühren und auf den Salat geben. Die Tortilla-Chips rundherum verteilen und sofort servieren.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden



Vorspeisen & Dips

Bruschetta mit Tomaten-Basilikum-Häubchen

Zutaten für 8 Personen:

4 Tomaten

3 Knoblauchzehen

1/2 Bund Basilikum

1 EL Olivenöl

Salz

frisch gemahlener Pfeffer

1 Baquette

25 q weiche Butter

50 g Parmesan

Zubereituna:

Für den Belag die Tomaten waschen, halbieren, die Stielansätze entfernen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in mittlelgroße Würfel* schneiden. Den Knoblauch schälen, halbieren, die harten Wurzelansätze entfernen und fein würfeln*. Basilikum waschen, trocken tupfen und grob hacken. Tomaten, Olivenöl, zwei Drittel des Knoblauchs, Salz und Pfeffer vermischen und beiseite stellen. Nun das Baquette in dünne Scheiben schneiden. Für die Knoblauch-Butter den restlichen Knoblauch mit der weichen Butter, Pfeffer und Salz in einer kleinen Schüssel mischen. Die Knoblauch-Butter gleichmäßig jeweils auf eine Seite der Baquettescheibe streichen. Diese dann mit der gebutterten Seite nach unten auf den Rost eines offenen Grills legen und 2 Minuten bei mittlerer bis niedriger Hitze toasten, bis sie leicht braun sind. Umdrehen und den Belag mit einem Esslöffel darauf geben. Den Parmesan mit dem Hobel fein hobeln* und auf den Belag geben. Abgedeckt 3-4 Minuten grillen, bis alles erwärmt ist und die Baguettescheiben getoastet sind. Gut beobachten, damit diese nicht anbrennen! Vom Grill nehmen und sofort servieren

Linsensalat

Zutaten für 4 Personen:

200 g rote Linsen

1 | Wasser

1 TL Salz

2 Frühlingszwiebeln

1 rote Paprika

250 g Kirschtomaten

100 g Fetakäse

Für das Dressing:

4 EL Olivenöl

3 EL Balsamicoessig, weißer

1 TL Senf

1 TI 7ucker

Salz

frisch gemahlener Pfeffer

Zubereitung:

Die Linsen in einem großen Topf mit dem Wasser und dem Salz zum Kochen bringen. Die Temperatur regulieren und 5-10 Minuten garen lassen. In der Zwischenzeit die Frühlingszwiebeln putzen, waschen und mit dem Hobel in feine Röllchen* schneiden. Die Linsen abgießen und zusammen mit den Frühlingszwiebelröllchen in eine Salatschüssel geben. Die Paprikas halbieren, Stiele und Kerne entfernen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern, zusammen mit den Kirschtomaten waschen und beides in kleine Würfel* schneiden. Die Paprika- und Tomatenwürfel zu den Linsen hinzufügen.

Für das Dressing das Olivenöl, den Balsamicoessig, den Senf, den Zucker, das Salz und den Pfeffer verrühren. Anschließend das Dressing über den Salat geben, alles gut miteinander vermengen und den Salat über Nacht im Kühlschrank durchziehen lassen.

Am nächsten Tag den Fetakäse abtropfen lassen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern, in kleine Würfel* schneiden und unter den Salat geben. Den Salat erneut abschmecken und servieren.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden

Vorspeisen & Dips



Frische Gemüse-Pizza

Zutaten für 4 Personen:450 g Pizzateig (zum Fertigbacken)
200 g frische Pilze
2 Tomaten
1 rote Paprika
1 Zwiehel

100 g Brokkoli 225 ml saure Sahne

1 EL Meerrettich Salz, Pfeffer

Zubereituna:

Den Backofen auf 190°C vorheizen. Den Pizzateig in eine Backform (ca. 38 x 25 x 3 cm) legen. Am Rand etwa 2,5 cm hoch festdrücken und 15-20 Minuten backen, bis der Teig goldbraun ist. Komplett abkühlen lassen. Die Pilze putzen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in Scheiben* schneiden. Tomaten und Paprika waschen, halbieren, Stiele und Kerne entfernen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in mittlelgroße Würfel* schneiden. Die Zwiebel schälen, ebenfalls halbieren, den harten Stielansatz entfernen und fein würfeln*. Den Brokkoli putzen und in Röschen zerteilen. Saure Sahne, Meerrettich, Salz und Pfeffer glatt rühren. Gleichmäßig auf dem Pizzaboden verteilen und mit dem Gemüse belegen. In kleine Häppchen schneiden und bis zum Verzehr im Kühlschrank aufbewahren.

Mangochutney

Zutaten für 4 Personen:

1 Mango
½ Paprika
1 kleine mittelscharfe Peperoni
¼ Ingwerwurzel
Butter zum Anbraten
20 ml roter Balsamicoessig

100 g Zucker 1 Msp. Zimt Salz, Pfeffer

1 Zwiebel

Zubereitung:

Die Zwiebel schälen, halbieren und den Wurzelansatz entfernen. Die Mango ebenfalls schälen und das Fruchtfleisch vom Kern lösen. Paprika und Peperoni halbieren, entkernen und waschen. Den Ingwer schälen und in 2 ca. 5 mm dicke Scheiben schneiden. Alles passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und fein würfeln*.

Anschließend alle Zutaten zusammen in etwas Butter anschwitzen. Mit Balsamicoessig, Zucker, Zimt, Salz, Pfeffer würzen und 20 Minuten köcheln lassen. Bei Bedarf etwas Wasser dazu geben.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden



Vorspeisen & Dips

Regenbogen-Salsa

Zutaten für 4 Personen:

½ rote Zwiebel

1 Jalapeño-Peperoni

3 Tomaten

1 rote Paprika

1 orangene Paprika

1 gelbe Paprika

300 g schwarze Bohnen/ alternativ: Kidneybohnen

300 g Mais (aus der Dose)

frischer Koriander

Für das Dressing: Saft von 1 Limette ½ TL Knoblauchpulver ½ TL gemahlener Kreuzkümmel Salz

Zubereitung:

Die Bohnen und den Mais in ein Sieb geben, abspülen und abtropfen lassen.

Die Zwiebel schälen, den harten Wurzelansatz entfernen und halbieren. Die Peperoni halbieren, entkernen und waschen. Beides passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und fein würfeln*. Die Tomaten waschen, halbieren, entkernen und die Stielansätze entfernen. Die Paprikas halbieren, entkernen, waschen und zusammen mit den Tomaten passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in mittelgroße Würfel* schneiden.

Die abgetropften Bohnen und den Mais zusammen mit den Zwiebel-, Peperoni-, Tomaten- und Paprikawürfeln in eine Salatschüssel geben. Den Koriander waschen, trocken tupfen, fein hacken und zu den anderen Zutaten hinzufügen.

Für das Dressing den Limettensaft, das Knoblauchpulver, den gemahlenen Kreuzkümmel und das Salz verrühren, über das Gemüse geben, gut vermengen und über 2 Tage abgedeckt im Kühlschrank durchziehen lassen (48h).

Tipp: Dazu schmecken Tortillia-Chips hervorragend.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden

Hauptgerichte



Gemüse-Spaghetti mit Tomatensauce

Zutaten für 4 Personen:

4 Zucchinis

800 g reife Tomaten

4 EL Olivenöl

1 kleine Zwiebel

2 Knoblauchzehen

1 kleine, getrocknete Chili

1 TL Oregano, gemahlen

Salz

frisch gemahlener Pfeffer

Basilikum Parmesan Zubereitung:

Die Zucchinis waschen, trocknen, mit dem Spiral Einsatz mit Julietti-Klinge des Nicer Julietti in Gemüsenudeln (Juliettis)* schneiden und beiseite stellen. Die Tomaten waschen, halbieren, die Stielansätze entfernen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in mittelgroße Würfel* schneiden. Die Zwiebel und den Knoblauch schälen, halbieren, die harten Wurzelansätze entfernen und beides fein würfeln*. Das Basilikum waschen, trocken tupfen und fein hacken.

Öl in einem Topf erhitzen und die Knoblauch- und Zwiebelwürfel darin anschwitzen. Die Tomatenwürfel (inkl. Saft), die Chilischote, den Oregano, das Salz, den Pfeffer und den kleingehackten Basilikum dazugeben und ca. 15 Minuten köcheln lassen, bis die Sauce eindickt. Die Chilischote herausnehmen und entsorgen. Die Tomatensauce nochmals abschmecken und gaf. nachwürzen.

Anschließend die Zucchini-Juliettis in die Sauce geben, kurz heiß werden lassen und servieren.

Tipp: Noch leckerer wird dieses Gericht, wenn man vor dem Servieren noch etwas frisch geriebenen Parmesan darüberstreut.

Ciabatta-Hähnchen-Burger

7utaten für 4 Personen:

4 Hähnchenbrustfilets

150 ml Balsamicoessig 4 Tomaten

Basilikum

4 EL Olivenöl

Salz

frisch gemahlener Pfeffer

Kräuterfrischkäse

Rucola

4 Ciabattabrötchen

Zubereitung:

Die Hähnchenbrustfilets mit Salz und Pfeffer würzen, in eine Schüssel legen, mit dem Balsamicoessig begießen und über Nacht im Kühlschrank marinieren lassen. Den Basilikum waschen, trocken tupfen und fein hacken. Die Tomaten waschen, halbieren, die Stielansätze entfernen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in mittelgroße Würfel* schneiden. Die Tomatenwürfel in eine Schüssel geben und mit der Hälfte des Olivenöls und dem gehacktem Basilikum vermischen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken und gut durchmengen. Die Hähnchenbrust abtropfen lassen. Olivenöl in einer Pfanne erhitzen und das Hähnchen von beiden Seiten braten, bis es ganz durch ist. Erneut mit Salz und Pfeffer würzen. Den Rucola waschen und trocken tupfen. Die Ciabattabrötchen aufschneiden und jede Brötchenhälfte mit etwas Kräuterfrischkäse bestreichen. Anschließend mit den vorbereiteten Zutaten in folgender Reihenfolge belegen: Rucola, Balsamicohähnchenbrust, Tomaten.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden



Rezepte Hauptgerichte

Bruschetta-Quinoa-Auflauf

Zutaten für 4 Personen:
150 g Quinoa
450 ml Wasser
Öl
1 Zwiebel
1 Knoblauchzehe
200 g passierte Tomaten
100 g Parmesan
2 Kugeln Mozzarella
200 g Kirschtomaten
½ TL Chiliflocken
2 TL Oregano
Salz
frisch gemahlener Pfeffer
Basilikum

Zubereitung:

Den Backofen auf 190°C vorheizen. Quinoa in ein Sieb geben und abspülen. Das Wasser in einem großen Topf zum Kochen bringen, den Quinoa dazugeben, zudecken und bei kleiner Hitze ca. 12 Minuten kochen. Den Topf vom Herd nehmen und den Quinoa ca. 5 Minuten quellen lassen.

Die Zwiebel und den Knoblauch schälen, halbieren, die harten Wurzelansätze entfernen und fein würfeln*. Den Parmesan grob reiben*. Den Mozzarella abtropfen lassen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in mittelgroße Würfel* schneiden. Die Kirschtomaten waschen und halbieren*. Den Basilikum waschen, gut trocken tupfen und fein hacken.

Öl in einem Topf erhitzen und die Knoblauch- und Zwiebelwürfel darin anschwitzen. Die passierten Tomaten, 1 TL Oregano, Salz und Pfeffer dazugeben und ca. 15 Minuten köcheln lassen, bis die Sauce eindickt. Den geriebenen Parmesan in die Tomatensauce geben und gut umrühren. Eine Pfanne erhitzen und den Quinoa zusammen mit den Chiliflocken, 1 TL Oregano, Salz und Pfeffer für 2 Minuten anrösten.

Den angerösteten Quinoa, mit der Tomatensauce, der Hälfte vom Mozzarella, der Hälfte der Tomaten, der Hälfte des gehackten Basilikums und etwas Salz gut vermengen und in eine Auflaufform geben. Die übrigen Zutaten wie die Tomaten, den Basilikum und den Mozzarella auf der Quinoa-Mischung verteilen und für ca. 20 Minuten im Ofen backen. Aus dem Ofen nehmen, 5 Minuten ruhen lassen und servieren.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden

Hauptgerichte



Fisch-Eintopf skandinavischer Art

Zutaten für 4 Personen:

2 Schalotten

2 Knoblauchzehen

1 Stange Lauch

50 g Knollensellerie

1 Karotte

Öl zum Anbraten

1 Lorbeerblatt

750 ml Fischfond

125 ml Orangensaft

125 ml Tomatensaft

500 g Zanderfilet

Zitronensaft

Tabasco

Salz, Pfeffer

100 g Nordseekrabben

1 Bund Dill

1 Baguette

Zubereitung:

Die Schalotten und den Knoblauch schälen, die harten Wurzelansätze entfernen und mit dem Hobel in feine Scheiben* schneiden. Den Lauch putzen und waschen, den Sellerie und die Karotte schälen und putzen. Das gesamte Gemüse mit dem Hobel in feine Scheiben* hobeln.

Das Öl in einem großen Topf erhitzen und das Gemüse mit dem Lorbeerblatt darin anschwitzen. Mit dem Fischfond ablöschen, den Orangen- und Tomatensaft hinzufügen und ca. 8 Minuten köcheln lassen.

Das Zanderfilet von den Gräten befreien, in mundgerechte Stücke zerteilen und in der Suppe 5 Minuten garen lassen. Das Ganze mit dem Zitronensaft, Tabasco, Pfeffer und Salz abschmecken. Die Krabben waschen und trocken tupfen. Den Dill waschen, trocken tupfen und grob hacken. Die Suppe auf 4 Teller geben und abschließend Krabben und Dill darauf verteilen.

Das Baguette in fingerdicke Scheiben schneiden und zur Suppe servieren.



^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden



Rezepte Hauptgerichte

Kartoffel-Steak-Pfanne

Zutaten für 4 Personen:

1 7wiehel

2 Knoblauchzehen

200 a Champianons

6 Kartoffeln

4 Karotten

500 g Rinderfilet

Petersilie

Öl

Salz

frisch gemahlener Pfeffer

Für die Sauce:

Saft von 1 Limette

Saft von 1 Zitrone

3 EL Orangensaft

1 EL Oregano

1 TL gemahlener Kreuzkümmel

3 EL Sojasauce

Zubereitung:

Die Zwiebel und den Knoblauch schälen, die harten Wurzelansätze entfernen. Die Zwiebel vierteln* und den Knoblauch fein würfeln*.

Die Champingnons putzen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in Scheiben* schneiden. Die Kartoffeln und Karotten waschen und schälen. Die Kartoffel halbieren, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in große Würfel* schneiden. Die Karotten mit einem Messer (z.B. Magic Cut) in Stifte schneiden*. Das Rinderfilet in ca. 10 cm lange Streifen schneiden. Die Petersilie waschen, gut trocknen und fein hacken.

Öl in einer großen Pfanne erhitzen und die Zwiebelviertel unter Rühren anschwitzen, bis sie weich werden und auseinander fallen. Die Knoblauchwürfel dazugeben und anschwitzen. Die Champignon-Scheiben dazugeben und anbraten. Die Zwiebel-Knoblauch-Champignon-Mischung aus der Pfanne nehmen, in eine Schüssel geben und beiseite stellen. Erneut etwas Öl in der Pfanne erhitzen und die Rinderfiletstreifen ca. 2 Minuten scharf anbraten. Die Fleischstreifen aus der Pfanne nehmen und zu der Zwiebel-Knoblauch-Champignon-Mischung geben.

Die Pfanne mit Wasser aufgießen, die Kartoffelwürfel und die Karottenstifte dazugeben, mit Salz und Pfeffer würzen, zum Kochen bringen und für ca. 12-15 Minuten bei mittlerer Hitze garen lassen.

In der Zwischenzeit den Limetten-, Zitronen-, und Orangensaft mit dem Oregano, dem Kreuzkümmel, Salz, Pfeffer und der Sojasauce vermischen und zu der Zwiebel-Knoblauch-Champignon-Rinderfilet-Mischung geben. Die Kartoffeln und Karotten abgießen. Die Pfanne erhitzen und die Kartoffeln, die Karotten und Zwiebel-Knoblauch-Champignon-Rinderfilet-Mischung vermischen und erneut heiß werden lassen.

Mit der gehackten Petersilie garnieren und heiß servieren.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden

Hauptgerichte



Gemischtes Wokgemüse

Zutaten für 4 Personen:

1 gelbe Paprika

1 kleine Zucchini

1 Karotte

100 g Brokkoli

100 g Zuckererbsenschoten

150 g frische Champignons

4 Frühlingszwiebeln

100 g frische Sojabohnensprossen

4 Knoblauchzehen

Öl zum Anhraten

2 EL Fischsauce

2 EL helle Sojasauce

2 EL Austernsauce

frisch gemahlener Pfeffer

Zubereitung:

Die Paprika halbieren, Stiel und Kerne entfernen und waschen. Die Zucchini putzen und waschen. Beides passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in mittelgroße Würfel* schneiden. Die Karotte schälen und mit einem Messer (z.B. Magic Cut) in Stifte schneiden*. Den Brokkoli waschen, putzen und in kleine Röschen zerteilen. Die Zuckererbsenschoten putzen. Die Champignons und die Frühlingszwiebeln putzen. Die Champignons

passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern, in Scheiben* schneiden und die Frühlingszwiebeln mit dem Hobel in Röllchen* schneiden. Die Sojabohnensprossen verlesen, unter fließendem Wasser abwaschen und gut trocknen. Den Knoblauch schälen, halbieren, die harten Wurzelansätze entfernen und fein würfeln*.

Das Öl im Wok erhitzen und die Knoblauchwürfel darin andünsten. Die Paprika- und Zucchiniwürfel, die Karottenstücke, die Brokkoliröschen, die Zuckererbsenschoten und die Champignonscheiben dazugeben und bei starker Hitze unter Rühren 2 Minuten dünsten. Die Fisch-, Soja- und die Austernsauce dazugeben und alles gut verrühren. Die Frühlingszwiebelröllchen und die Sojabohnensprossen untermischen und das Gemüse mit Pfeffer abschmecken. Sofort servieren.

Tipp: Sehr lecker und außerdem äußerst dekorativ sind frische Radieschensprossen. Sie haben nicht nur eine sehr hübsche, kräftige rosa Farbe, sondern bringen auch noch eine leichte Schärfe mit.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden



Risotto mit Pilzen und Tomaten

Zutaten für 4 Personen:
200 g Steinpilze
200 g Champignons
2 Tomaten
4 Schalotten
Butter zum Anbraten
300 g Arborioreis
500 ml Gemüsebrühe
200 ml trockener Weißwein
Salz, weißer Pfeffer
80 g Parmesan
Petersilie
Öl zum Anbraten

Zubereitung:

Die Steinpilze und die Champignons putzen und mit dem Hobel in feine Scheiben* schneiden. Die Tomaten waschen, halbieren, die Stielansätze entfernen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in kleine Würfel* schneiden. Die Schalotten schälen, halbieren, die harten Wurzelansätze entfernen und fein würfeln*. In einem ausreichend großen Topf die Butter zerlassen, die Hälfte der Schalottenwürfel darin anschwitzen, bis sie glasig sind. Den Reis hinzufügen und so lange rühren, bis er auch etwas glasig wird. Nach und nach die Gemüsebrühe zugießen und bei schwacher bis mittlerer Hitze unter ständigem Rühren ca. 15–18 Minuten einkochen lassen. Sobald die Flüssigkeit zum großen Teil aufgenommen ist, langsam den Weißwein dazugießen. Weiterrühren, bis der Wein aufgesogen ist und das Risotto eine breiartige Konsistenz hat. Falls nötig, weiteren Wein oder Wasser hinzufügen. Mit Salz und Pfeffer würzen, den Parmesan mit dem Hobel fein hobeln*, zu dem Risotto geben und vorsichtig unterziehen.

Währenddessen in einer Pfanne das Öl erhitzen und die Pilzscheiben, die Tomatenwürfel und den Rest der Schalottenwürfel darin anbraten und mit Salz und Pfeffer würzen. Die Petersilie waschen, trocken tupfen und fein hacken. Alles behutsam unter das Risotto mischen. In einer vorgewärmten Schüssel sofort servieren.

Wichtig: Lebensmittel müssen vor dem Schneiden mit dem Nicer Dicer passend zur Schneid-Fläche der Messereinsätze klein geschnitten werden.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden

Süßes



Frucht-Pizza

1 TL Backpulver

Zutaten für 4 Personen:Für den Teig:
125 g Butter, Raumtemparatur
125 g Zucker
1 Ei
1 TL Vanille-Extrakt
200 g Mehl

Für das Topping: 200 g Doppelrahmfrischkäse 75 g Zucker 2 EL Milch 1 TL Vanille-Extrakt

Für den Belag: Saisonale Früchte (z.B. Erdbeeren, Kiwi, Trauben, Heidelbeeren, Mandarinen, Nektarinen, Pfirsiche, Äpfel etc.)

Zubereitung:

Den Backofen auf 200°C vorheizen und eine mittelgroße Pizzaform einfetten. Alle Zutaten für den Teig zu einem Mürbeteig verkneten. Den Teig auf die Größe der Pizzaform ausrollen und die Backform damit auslegen. Den Boden ca. 10-12 Minuten backen und in der Form auskühlen lassen. Nach dem Auskühlen den Boden auf eine Kuchenplatte geben. Für das Topping den Frischkäse mit dem Zucker, der Milch und dem Vanille-Extrakt glatt rühren und auf den Kuchenboden streichen. Die Früchte passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern. Sie können nach Belieben zerkleinert, gehobelt oder geschnitten werden*. Die Frucht-Pizza mit den geschnittenen Früchten belegen und sofort servieren.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden



Mutters Apfelknusperli

Zutaten für 4 Personen:

3 Äpfel

25 ml Orangensaft 50 g Zucker ½ TL Zimtpulver 50 g Mehl

1 Prise Salz

2 EL weiche Butter

Außerdem:

Fett für die Form

Zubereitung:

Den Backofen auf 175°C vorheizen. Eine rechteckige Backform (ca. 25 x 30 cm) leicht einfetten. Die Äpfel schälen, die Kerngehäuse ausstechen, die Äpfel mit dem Hobel in Scheiben* schneiden und gleichmäßig in die Backform legen. Den Orangensaft darüberträufeln. In einer Schüssel die Hälfte des Zuckers mit dem Zimt mischen und über die Äpfel streuen. In derselben Schüssel das Mehl, den restlichen Zucker und das Salz vermischen. Die Butter unterkneten, bis eine bröselige Masse entsteht. Die Streusel über die Apfelmischung streuen. Das Knusperli im Backofen ca. 40 Minuten backen, bis die Oberfläche leicht gold ist und die Äpfel weich sind.

Flambierte Früchte mit Eis

Zutaten für 4 Personen:

½ Ananas 3 Bananen

2 Orangen

Butter zum Anbraten 50 g brauner Zucker

4 cl Rum

4 Kugeln Vanille- oder Fruchteis

Zubereitung:

Die Ananas schälen, halbieren, den harten Strunk entfernen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und anschließend in große Würfel* schneiden. Die Bananen schälen, passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern und in Scheiben* schneiden. Die Orangen schälen, filetieren und eventuell vorhandene Kerne entfernen. In einer Pfanne die Butter zerlassen. Dann den Zucker langsam einrühren, bis er karamelisiert ist. Das Obst in die Pfanne geben und so lange wenden, bis es rundherum mit der Zuckermischung überzogen ist. Die Pfanne vom Herd nehmen, den Rum zum Obst geben und anzünden. Wenn die Flamme erloschen ist, das Obst auf Dessertschälchen verteilen. Je 1 Kugel Eis daraufsetzen und sofort servieren.

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden



Obstsalat im Kiwikörbchen

Zutaten für 12 Personen:

½ kleine Mango 100 g Erdbeeren 100 g Ananas 12 reife Kiwis 1 Vanille-Schote 1 TL Zucker Minzblättchen Zubereitung:

Die Mango und die Ananas schälen und halbieren, die Erdbeeren waschen und putzen. Die Kiwis aushöhlen und dabei ca. 3 mm Rand stehen lassen. Fruchtfleisch beiseite stellen und eine Scheibe vom Boden der Kiwis abschneiden, damit diese stehen können.

Die Mango, die Erdbeeren, die Ananas und das Fruchtfleisch der Kiwis passend zur Schneid-Fläche des Messereinsatzes zerkleinern, in kleine Würfel* schneiden und in eine Schüssel geben.

Die Vanille-Schote der Länge nach halbieren, das Vanillemark mit einem Messer auskratzen und zusammen mit dem Zucker zu den Obstwürfelchen geben und gut durchmengen.

Den Obstsalat in die vorbereiteten Kiwikörbchen füllen, mit einigen Minzblättchen garnieren und sofort servieren.

Apfelchips

Zutaten für 4 Personen: 2 Äpfel, säuerlich Saft ½ Zitrone Fett für das Blech

Zubereitung:

Den Backofen auf 80°C vorheizen. Das Backblech leicht einfetten. Die Äpfel waschen, die Kerngehäuse ausstechen, mit dem Hobel in feine Scheiben* schneiden und auf das Backblech legen.

Mit dem Zitronensaft beträufeln und für ca. 1 Stunde im Backofen trocknen.



^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden



Kirsch-Schmand-Kuchen

Zutaten für 12 Personen:
750 g Kirschen
75 g Zucker
100 g Magerquark
4 EL Milch
4 EL Öl
200 g Mehl
½ Päckchen Backpulver
500 g Schmand
4 Eier
1 Zitrone, unbehandelt

2 Päckchen Vanillezucker

Fett für die Springform

Zubereitung:

Den Backofen auf 175°C vorheizen.

Die Kirschen waschen, entstielen und mit dem Kirschentsteiner entsteinen. Die Zitrone heiss abwaschen und die Schale fein abreiben*. Beides beiseite stellen.

Mehl und Backpulver in einer separaten Schüssel vermischen.

Den Quark mit der Milch, dem Öl und mit 50 g des Zuckers mit einem Handrührgerät verrühren. Die Hälfte der Mehlmischung unter die Quarkmischung geben und unterrühren. Die andere Hälfte der Mehlmischung mit dem Knethaken des Handrührgerätes oder mit der Hand unterkneten. Den Teig mit den Händen durchkneten und ausrollen.

Eine Springform einfetten und mit dem ausgerollten Teig auskleiden. Die Ränder festdrücken und die entsteinten Kirschen auf dem Teig gleichmäßig verteilen.

Den Schmand mit den Eiern, der abgeriebenen Zitronenschale, dem Vanillezucker und dem restlichen Zucker mit einem Schneebesen verrühren und auf die Kirschen geben.

Den Kuchen im Backofen ca. 50-60 Minuten backen. Den Kuchen aus dem Backofen nehmen und in der Spingform auskühlen lassen.

Tipp: Wenn der Kuchen zu dunkel wird, einfach mit einem Stück Alufolie abdecken

^{*} kann nach eigenem Wunsch variiert werden

Wichtige Information!

Die ganze Welt des Nicer Dicer Magic Cube

Im Nicer Dicer Magic Cube Rezeptheft werden alle erhältlichen Teile des Nicer Dicer Magic Cube Systems verwendet.

Es besteht die Möglichkeit, dass das von Ihnen erworbene Set nicht alle Teile enthält – abhängig von der jeweiligen Set-Konfiguration. Natürlich können Sie die gewünschten Teile jederzeit nachträglich erwerben – wenden Sie sich hierzu an den Händler Ihres Nicer Dicer Magic Cube Sets.

Viel Spaß beim Zubereiten und Genießen!



Rezeptheft

www.genius.tv

Genius GmbH Im Dachsstück 8 • 65549 Limburg/Germany

© 2018 by Genius GmbH, Limburg/Lahn